

Beihilfe auch im Mutterschutz und der Elternzeit?

Beitrag von „leppy“ vom 8. Januar 2006 16:39

Hallo Ronja,

erstmal herzlichen Glückwunsch! 😊

Zu Deinem speziellen Problem:

Vielleicht ist ja eine Lösung dazwischen denkbar?

Hast Du eventuell eine Kollegin, die die Referendarin mitbetreut oder mitbetreuen würde, zu der sie dann wechseln könnte, wenn Du in den Mutterschutz gehst? Vielleicht könntest Du mit dieser Kollegin schon vorher sprechen, dass sie Bescheid weiß (wenn sie es schafft, dich zu halten).

Oder kennst Du vielleicht die Referendarin schon und könntest mit ihr sprechen, sodass sie weiß, dass sie spätestens ab dem Sommer eine andere Mentorin bekommt.

In RLP wäre es in Deinem Fall günstiger, die Mentorentätigkeit jemand anderem zu geben, da gerade im ersten halben Jahr sehr viele Besuche sind und dann bis zum Examen kaum noch welche (auch der Mentor stellt sich ja auf die Vorlieben der FLs mit ein).

Gruß leppy